

Beschluss:

Im Rahmen der Vorberatung hatte der Planungs- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 23.03.2021 - also quasi unmittelbar vor dem Hauptausschuss - der Vorlage einstimmig zugestimmt.

Auf Nachfrage weist Herr Krüger darauf hin, dass den Ausschussmitgliedern, die sich nicht für die digitale Gremienarbeit entschieden hatten, die bis dahin fehlende Anlage 3 in Papierform übermittelt worden sei (am 19.03.2021 zusammen mit dem Ratsunterlagen, in einem separaten Umschlag).

Im Rahmen der Beratung über die Bedeutung bzw. Tragweite eines entsprechenden Beschlusses wird festgestellt, dass der zu fassende Beschluss als grundsätzliche Zustimmung zu der Umgestaltung an sich zu verstehen sei. Wesentliche Planungen zu städtebaulichen Fragen oder auch zu grundsätzlichen Fragestellungen bezüglich einer künftigen Mobilität würden anschließen müssen. Die beabsichtigte Unterführung sei indes eine Voraussetzung zur Umgestaltung des Bahnhofs bzw. dessen Umfeldes.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung (einstimmig)
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung